

Artikel vom 28.07.2011

## Schöne Ferien im Camp



*In Löcknitz lernten die Teilnehmer des AWO-Feriencamps Pampow die Feuerwehr kennen. Vorgestellt wurde dort unter anderem die Ausrüstung.  
Foto: R. Marten*

**Spende.** Hilfe des Lions Club Ueckermünde-Stettiner Haff macht ein Camp der Arbeiterwohlfahrt möglich.

Von Rainer Marten

**Löcknitz/Pampow.** 500 Euro nimmt wohl jeder gerne mit. Als der Lions Club Ueckermünde-Stettiner Haff der Arbeiterwohlfahrt Uecker-Randow diese Summe übergab, freuten sich vor allem die Kinder: Denn die Zuwendung ist zweckgebunden und das Geld fließt in das Feriencamp der Arbeiterwohlfahrt (AWO) am Standort in Pampow, informierte am Mittwoch die stellvertretende AWO-Geschäftsführerin, Heike Weber.

In zwei Durchgängen verleben dort jeweils 20 Kinder aus Familien, denen es finanziell nicht so gut geht, erholsame Ferien. Betreut werden die Kinder und Jugendlichen zwischen sechs und 16 Jahren von Sabine Kasper, Nancy Rückert und Rick Schock, die bereits Studenten im Bereich Bildung und Erziehung sind oder sich auf eine Berufsausbildung als Erzieher vorbereiten.

Zum Ferienprogramm gehören unter anderem das Neptunfest und Schwimmen im Thursee, ein Besuch im Ueckermünder Tierpark, aber auch Treffen mit der Bundespolizei und eine Aufführung der Gruppe "Akademikus" Rostock. Finanziert werden die Betreuung der Kinder und die Veranst

Der Lions Club versteht sich ohnehin als Einrichtung, deren Mitglieder sich sozial und vor Ort engagieren. Die Club-Mitglieder stellen so genannte "Activities" auf die Beine. Das sind spezielle Aktivitäten, um Gelder für besondere Projekte zu sammeln, die ausschließlich einen gemeinnützigen Charakter besitzen. Im Camp in Löcknitz lernten die Jungen und Mädchen die Arbeit der Feuerwehr genauer kennen. Sie konnten die Ausrüstung unter die Lupe nehmen und sich am Wasserschlauch auch einmal selbst als Feuerlöscher ausprobieren.

 [Mehr Meldungen aus Pasewalk und Umgebung >>](#)

[Fenster schließen](#)

© Nordkurier.de am 27.07.2011